

Pressemeldung vom 19.09.2013

## **SPERRFRIST bis zum 20.9.2013**

Feierliche Übergabe der Förderpreise der Region Stuttgart.

Die Vertreter der sechs Sponsoren des Förderpreis Region Stuttgart übergaben zusammen mit dem Vorsitzenden der Förderpreis-Jury, Peter Hofelich, MdL, in einer Feierstunde am 19. September in den Räumen der Toto-Lotto GmbH in Stuttgart die Preise. Passend zum Leitbild des Forums, ein aktives Netzwerk für den Standort Region Stuttgart zu sein, war die Herkunft der Preisträger. Aus allen Teilbereichen unserer Region wurden Projekte eingereicht und auch aus allen Teilbereichen kamen die Preisträger.

Seit 17 Jahren vergibt das Forum Region Stuttgart in Zusammenarbeit mit Sponsoren und der Jury den Förderpreis Region Stuttgart. Der Vorsitzende des Forums, Wolfgang Elkart, betonte in seiner Begrüßung das Erstaunen, wie viele und welche Wettbewerbsbeiträge jedes Jahr eingehen. Dem Ehrenamt gingen die Ideen und das Engagement nicht aus. Was wir hier erleben ist bürgerschaftliches Engagement vom Feinsten, auch ohne dass es in einem Wahlprogramm einer Partei erst geschrieben werden muss.

Wenn wir heute in drei Tagen unsere Kreuze auf den Wahlzetteln gemacht haben muss es allen Politikern, egal welcher Couleur, bewusst sein, dass das Ehrenamt eine Leistung erbringt, die der Staat nicht leisten kann. Ohne dieses in Europa vorbildliche ehrenamtliche Engagement von Vereinen, Personen und Institutionen wäre unser Land nicht so lebens- und liebenswert wie wir es kennen. Ganz besonders unsere Region Stuttgart zeichnet sich bei der Lebensqualität aus. Wir nehmen es oft nicht mehr wahr, weil wir es schon für selbstverständlich halten; so Elkart in seinen weiteren Ausführungen.

Jede der 6 Wettbewerbskategorien wird von einem regionalen Unternehmen getragen. Das Segment „Bildung und Soziales“ durch die SV Sparkassenversicherung, der Bereich „Denkmalschutz und Heimatpflege“ durch Toto Lotto, „Kooperation Bildungsträger und externe Einrichtungen“ wird von der Deutschen Post, „Kunst und Kultur“ von der LBS Baden-Württemberg AG unterstützt, die EnBW AG übernimmt die Kategorie „Natur und Umwelt“ und im Bereich „Sport und Gesundheit“ treten die Kreissparkassen der Region Stuttgart als Förderer auf.

Den Preisträgern war bis zur Verleihung nur bekannt, dass sie einen Preis erhalten, welchen erfuhren sie erst, nachdem der Juryvorsitzende Peter Hofelich, sie auf die Bühne gebeten hatte.

Folgende Einrichtungen erhielten die Preise:

### **Kategorie „Bildung und Soziales“:**

Den ersten Preis in Höhe von 2.500 € erhielt die **Alfred Kiess GmbH** aus Stuttgart für das Projekt "**Gemeinsam Gutes tun**" - Die Charta der Vielfalt

Wir danken unseren Förderkreis-Partnern für ihre Unterstützung:

leben. Die Umsetzung der Charta der Vielfalt hat zum Ziel, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das frei von Vorurteilen ist. Alle Mitarbeiter sollen Wertschätzung erfahren - unabhängig von Geschlecht, ethischer Herkunft, Religion, Alter,....

Das Projekt „**Leihgroßeltern**“ (Kindern soll - zumindest ansatzweise - das Leben in einer Familie bis hin zu den Großeltern ermöglicht werden. Sie sollen selbst erleben, wie Generationen zusammen wirken) der **Initiative Lebensraum Möhringen-Fasanenhof-Sonnenberg**, erhielt den zweiten mit 1.500€ dotierten Preis in dieser Kategorie.

Der dritte Preis über 1.000€ ging an das Projekt „**Kinderherzaktionen**“ von **Alexandros Efstathiou aus Herrenberg**.

### **Kategorie Denkmalschutz und Heimatpflege:**

Zwei geteilte erste Preise wurden in dieser Kategorie von der Jury vergeben. Die Stadtgruppe Stuttgart des **Schwäbischen Heimatbundes** erhält ihn für das Projekt **Rettung und Sanierung des historischen Hoppenlaufriedhofs in Stuttgart**. Dr. Timo John (Vorstandsmitglied der Stadtgruppe Stuttgart des schwäbischen Heimatbunds) macht sich stark für das rund drei Hektar große, unter Denkmalschutz stehende Gelände.

Den ersten Platz belegte ebenfalls der Förderverein Nenninger Pieta Franz Ignaz Günther Nenningen e.V. für das **Ausstellungs-und Netzwerkprojekt des Fördervereins Nenninger Pieta Franz Ignaz Günther Nenningen e.V., Lauterstein**. Der Verein sieht seine Aufgabe in der Erhaltung eines Kunstobjektes von Weltrang an seinem seit 240 Jahren angestammten Platz und gleichzeitig in der Schaffung eines öffentlichen Bewusstseins für dieses Kleinod.

Den dritten Preis erhielt der **Verein Mauch'sche Villa, Haus Wilhelm e.V. aus Uhingen** für das Projekt **Mauch'sche Villa in Göppingen** erhalten und als offener Treffpunkt nutzen. Die Mach'sche Villa gehört zu den letzten historischen Gebäuden der Stadt Göppingen. Dort findet man ein breit gefächertes Angebot das v.a. sozial schwache Menschen Teilhabe am gesellschaftlichen Leben bieten soll..

### **Kategorie Kooperation Bildungsträger und externe Einrichtungen**

In dieser Kategorie ging der erste Preis an den **Musikverein Deizisau e.V "Musik macht Schule in Deizisau"** - ein Kooperationsprojekt des Musikverein Deizisau e.V. mit der Gemeinschaftsschule in Deizisau. Die Kinder sollen möglichst früh mit dem Thema Musik und Instrumente in Berührung kommen und Spaß an der Musik, dem Erlernen von Instrumenten und dem gemeinsamen musizieren finden.

Den zweiten Preis erhielt hier die **Kampfkunstschule SHIMBOKU aus Wiesensteig für Projekt RESPEKT "Wertevermittlung durch Kampfkunst"**. Das Projekt wird von der Kampfkunstschule Shimboku in Kooperation mit verschiedenen Schulen und dem CJD Bläsberg durchgeführt. Die Schulen sind Förderschulen, Grund-und Hauptschulen und Schulen für Erziehungshilfe im Großraum Stuttgart. Behinderte und verhaltensauffällige Kinder werden integriert und trainieren mit "normalen" Kindern (von- und miteinander lernen)

Den dritten Preis erhielt die **Leonberger Schulmappe**, Verein zur Bildungsförderung von Kindern und Jugendlichen e.V. für **verschiedenste Angebote insbesondere für Kinder mit Migrationshintergrund und Kindern mit bildungsfernen Verhältnissen**.

Wir danken unseren Förderkreis-Partnern für ihre Unterstützung:

## Kategorie Kunst und Kultur:

Die **Stauer Festspiele Göppingen** wurden für das Projekt Stauer Festspiele Göppingen - **Engagiertes Musiktheater** - von Menschen aus der Region für Menschen in der Region vor einem außergewöhnlichen Ambiente, Integratives Musiktheater für Kinder, Jugendliche, Amateure und Profis mit dem ersten Preis ausgezeichnet.

Der **Outer Rim e.V.** aus Stuttgart erhielt den zweiten Preis für das Projekt **Förderung von Kunst, Subkultur und Kunstvermittlung**. Bei Veranstaltungen und Projekten zeigen junge Künstler/innen oder Künstlerkollektive, Werke verschiedener Genres, darunter Musik, Tanz, Theater und Bildende Kunst, mit dem Schwerpunkt Subkultur und Urbanart.

Den dritten Preis erhält **STUGGI TV** aus Stuttgart für STUGGI.TV - der Onlinesender für Stuttgart und die Region. Beiträge werden von Jugendlichen und jungen Erwachsenen erstellt und jede Woche erscheint somit mindestens eine neue Sendung.

## Kategorie Natur und Umwelt

Im Bereich Natur und Umwelt wurde der erste Preis an die **Arbeitsgruppe Umwelt im Bürgerverein Eltingen** vergeben. Der Erweiterung der Mülldeponie Richtung Eltingen sollte 1981 mit der Schaffung von Biotopen entgegnet werden. Mehr als 30 Jahre tätiger Umweltschutz, 1,4 Hektar angelegte und gepflegte Biotopfläche, mehr als 50 Männer und Frauen im wöchentlichen Einsatz, bisher über 28000 Arbeitsstunden.

Den zweiten Preis erhielt die **STIFTUNG CHRISTOPH SONNTAGgGmbH** für das „**KLASSENZIMMER AM SEE/ KLASSENZIMMER AUF DEM SEE**“. Ziel ist, dass das KLASSENZIMMER AM SEE ein offener Begegnungsraum für alle ist und ein Naturerlebnis ermöglicht, bei dem Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene den Max-Eyth-See und den Neckar von möglichst vielen Seiten kennen lernen und ein Bewusstsein für die Naturbewahrung entwickeln. Beim KLASSENZIMMER AUF DEM SEE kann man eine Paddeltour auf dem Max-Eyth-See unternehmen und dabei den See auf Lebewesen und Wasserqualität untersuchen.

Der dritte Preis wurde verliehen an die **BUND-Bezirksgruppe Leonberg** für das Projekt **Natur-Kindergruppe**. Naturpädagogisches Angebot an Grundschulkindern vom 2. - 4. Schuljahr unter dem Motto "Die Natur schützen und erleben". Beobachten von Pflanzen und Tieren, auf Bäume klettern, Naturmaterial basteln, Pflanzaktionen.

## Kategorie Sport und Fitness

Die Jury vergab hier zwei geteilte erste Preise.

Der TSV Berkheim wurde für den **Bau eines 4-Cross Bikeparks**. Bikepark auch für Nichtmitglieder. Kooperation mit Schulen für Fahrsicherheitstraining u.ä., ebenso mit dem ersten Preis ausgezeichnet wie auch die SKG Botnang e.V. für den **Sportpark Himmerreich** "Sport für alle Botnanger". Sport- und bewegungsfreundliches Gelände, das nicht nur unter wettbewerbsorientierten Gesichtspunkten, sondern v.a. mit dem Hintergrund des spiel- spaß- und frei-

Wir danken unseren Förderkreis-Partnern für ihre Unterstützung:

zeitorientiertem Erleben für alle möglichen Gruppen und Einzelpersonen zur Verfügung steht.

Mit einem Sonderpreis des Forums in Höhe von 1.500€ , der erstmalig vergeben wurde, ehrte die Jury den **Trott-war e.V.** aus Stuttgart für das Theaterprojekt „**Die Meisterräuber – Schiller to go**“ .

Der FörderPreis Region wird jährlich ausgeschrieben. Bewerben können sich initiativ tätige Personen und Einrichtungen, deren Projekt zur Förderung der Region Stuttgart beiträgt. Informationen befinden sich auch auf der Homepage des Forum unter [www.forum-region-stuttgart.de](http://www.forum-region-stuttgart.de).

Wir danken unseren Förderkreis-Partnern für ihre Unterstützung:

